

Du bist Gott wichtig

Jörg Kontermann



Gute Gedanken
für jeden Tag
in leichter Sprache

*Gewidmet den Teilnehmern der Sommerfreizeiten
im Freizeithaus Sechselberg*

Der SCM-Verlag ist eine Gesellschaft der Stiftung Christliche Medien, einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung und Verbreitung christlicher Bücher, Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

Dieses E-Book darf ausschließlich auf einem Endgerät (Computer, E-Reader) des jeweiligen Kunden verwendet werden, der das E-Book selbst, im von uns autorisierten E-Book-Shop, gekauft hat.

Jede Weitergabe an andere Personen entspricht nicht mehr der von uns erlaubten Nutzung, ist strafbar und schadet dem Autor und dem Verlagswesen.

ISBN 978-3-417-22764-2 (E-PDF)

ISBN 978-3-417-26603-0 (lieferbare Buchausgabe)

Datenkonvertierung E-PDF:
CPI – Ebner & Spiegel, Ulm

© 2014 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG

Bodenborn 43 | 58452 Witten

Internet: www.scmmedien.de; E-Mail: info@scm-brockhaus.de

Umschlaggestaltung: www.linedesign.de, Ursula Stephan

Titelbild: © canstockphoto.de/ziggyzag

Satz: Daniel Holder, Althütte

Jörg Kontermann

Du bist Gott wichtig

Gute Gedanken
für jeden Tag
in leichter Sprache

SCM



R.Brockhaus

„Du bist wichtig!“ ist eine Botschaft, die jeder Mensch gerne hört. Oft erleben sich viele Menschen als minderwertig, an den Rand gedrückt, nicht ernst genommen. Sie leiden mehr an den Begrenzungen, die sie erleben, anstatt sich über die vielen Gaben und Talente zu freuen, die in sie hineingelegt sind.

„Du bist Gott wichtig!“ Wer aber ist dieser Gott?
Wie entdecke ich ihn? Wo finde ich ihn und warum bin gerade ich ihm wichtig?

Das vorliegende Buch von Jörg Kontermann gibt Antworten auf diese Fragen – und dies obendrein in einfacher Sprache. Jörg Kontermann ist als Christ und Sonderschulpädagoge unermüdlich unterwegs, Menschen den Zugang zu Gottes Botschaft zu eröffnen. Die Wegbegleitung, die Liebeserklärung und die Freundschaftsangebote Gottes durch Jesus Christus in unser Leben hinein vermitteln die Erfahrung: Ich bin Gott wichtig.

Die Praxiserfahrungen von Jörg Kontermann haben mir in den unterschiedlichen Handlungsfeldern meines Wirkens oft geholfen, d. h. bei der religionspädagogischen und geistlichen Arbeit des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschlands e.V. (CJD – die Chancengeber) oder im Christlichen Verein junger Menschen (CVJM).

Die in diesem Buch vorgestellten Praxiserfahrungen haben ihre Tauglichkeitsprüfung im Alltag bereits bestanden. Möge die Botschaft „Du bist Gott wichtig!“ segensreich weiterwirken für die, die dieses Buch lesen. Mögen Erfahrungen aus diesem Buch darüber hinaus in Andachten einfließen und in die geistliche und religionspädagogische Arbeit mit Menschen, denen Gottes gute Gedanken durch leichte Sprache zugänglich gemacht werden.

Pfarrer Hartmut Hühnerbein
Dipl. Religionspädagoge

Jeder Mensch ist Gott wichtig.
Das erfahre ich durch die Bibel
und durch Menschen, die mir Gottes Wort erklären.

Die Sätze in der Bibel sind oft schwierig zu lesen.
Viele Menschen können leichte Sprache lesen.
Für sie ist dieses Buch geschrieben.
Hier stehen die Sätze aus der Bibel in
leichter Sprache.

Für jeden Tag des Jahres
gibt es einen kurzen Gedanken aus der Bibel.



Dieses Zeichen heißt:
Hier fängt etwas Neues an.

Jeder Tag hat ein Thema.
Zu jedem Thema gibt es ein Foto.



Dieses Zeichen sagt:
An dieser Stelle finde ich das Thema in der Bibel.
Darunter steht in leichter Sprache,
was dazu in der Bibel steht.
Jeder kann selbst in der Bibel nachschauen,
wie es dort genau steht.
Aber wenn nicht:
Hier stehen immer die Sätze aus der Bibel
zusammengefasst in leichter Sprache.



Dieses Zeichen bedeutet:
Mir ist ein Licht aufgegangen!
Das bedeutet dieses Bibelwort für mich.



Dieses Zeichen steht für Gebet.
So kann ich mit Gott reden.

In dem Buch stehen Geschichten zu
Ostern, Pfingsten, Erntedank und Weihnachten.
Es sind Geschichten aus dem Leben von Jesus.
Und viele weitere Geschichten aus der Bibel.

Man kann das Buch jeden Tag zu Hause lesen.
Es eignet sich aber auch für Mitarbeiter,
die Menschen Geschichten aus der Bibel erzählen
möchten,
die leichte Sprache verstehen.
Oder die ihnen helfen wollen, ein Freund von Gott
zu werden.

Mit diesem Buch möchte ich Gott die Ehre geben.
Ich wünsche mir, dass viele Menschen durch dieses
Buch erfahren:
Ich bin Gott wichtig.

Jörg Kontermann

Ich bin bei dir

Neu



Matthäus, Kapitel 28, Vers 20

Jesus sagte:

Ich bin immer bei dir.



Heute beginnt ein neues Jahr!

Manchmal haben wir Angst,
was in dem neuen Jahr kommt.

Aber Jesus ist an jedem Tag bei uns.

Deshalb brauchen wir keine Angst haben.



Lieber Herr Jesus,

ich danke dir.

Denn du bist jeden Tag bei mir!

Amen

Die Bibel ist Gottes Wort

Neu



Jeremia, Kapitel 30, Vers 2
Gott hat dem Propheten Jeremia gesagt,
was er aufschreiben soll.



Die Bibel ist Gottes Wort.
Sie besteht aus einzelnen Büchern.
Die Bücher sind in Abschnitte unterteilt,
die man Kapitel nennt.
Die Kapitel sind nochmals unterteilt in Verse.
Zum Beispiel: Jeremia ist das Buch.
Jeremia 30 ist das Kapitel.
Dann kommt die Versangabe Vers 2.
Gott hat manchen Menschen gesagt:
Schreibt die Geschichten von mir auf.
Die Bibel erzählt Geschichten von Gott und Jesus.



Lieber Gott: Die Bibel erzählt uns von dir.
Und von deinem Sohn Jesus. Danke dafür. Amen

Ich habe euch lieb

Neu



Maleachi, Kapitel 1, Vers 2
Gott sagte den Israeliten:
Ich habe euch lieb.



Das gilt auch dir!
Gott hat dich gemacht!
Gott hat dich lieb!
Du bist Gott wichtig.



Danke, lieber Gott:
Du liebst mich, wie ich bin.
Ich bin dir wichtig. Das freut mich.
Amen

Gott machte die Erde

Neu



Psalm 102, Vers 26
Gott machte vor vielen Jahren
die Erde.



Gott machte alles,
was auf der Erde ist.
Gott machte das Wasser.
Gott machte das Land.
Gott machte die Bäume.
Gott machte die Tiere.
Gott machte uns Menschen.
Gott machte alles sehr gut.



Lieber Gott,
du hast alles sehr gut gemacht.
Danke.
Amen

Gott machte das Meer



1. Mose, Kapitel 1, Vers 9 und Vers 10
Gott machte das Meer.



Auf dem Meer fahren Schiffe.
Schiffe bringen uns
zum Beispiel Bananen
aus Südamerika.
Am Meer kann man Urlaub machen.
Im Meer kann man baden.



Lieber Gott, danke,
dass du das Meer gemacht hast.
Amen

Gott machte das Land



1. Mose, Kapitel 1, Vers 1 und Vers 9
Gott machte das Land.



Wir leben auf dem Land.
Unser Haus steht auf dem Land.



Lieber Gott,
wir haben ein Haus.
Und da können wir wohnen.
Das ist gut. Danke schön.
Amen

Gott machte die Bäume



1. Mose, Kapitel 1, Vers 11 bis Vers 13
Gott machte viele verschiedene Bäume.



Viele Bäume wachsen im Wald.
Die Bäume machen gute Luft zum Atmen.
Obstbäume wachsen auf Wiesen.
Von Apfelbäumen können wir die Äpfel essen.



Lieber Gott,
danke für die Bäume.
Danke für die Äpfel.
Amen

Gott machte die Blumen



1. Mose, Kapitel 1, Vers 11 bis Vers 13
Gott machte die Blumen.



Im Garten blühen gelbe Blumen.
Im Garten blühen blaue Blumen.
Wir freuen uns an den Blumen.
Wir staunen:
Es gibt viele Blumen.



Lieber Gott,
danke für die vielen Blumen.
Ich freue mich an den schönen Blumen.
Amen

Gott machte die Sonne



1. Mose, Kapitel 1, Vers 16
Gott machte die Sonne.



Wir brauchen die Sonne zum Leben.
Die Sonne macht den Tag hell.
Es regnet manchmal.
Dann freuen wir uns auf die Sonne.
Die Sonne wärmt uns.
Ihr Licht tut uns gut.



Lieber Gott,
ich danke dir.
Du hast die Sonne gemacht.
In der Sonne fühle ich mich wohl.
Amen

Morgengebete



Psalm 139, Vers 1 bis Vers 5
Gott ist immer bei dir!



Du kannst jeden Morgen ein Gebet sagen.
Wenn du das möchtest.
Das hier zum Beispiel:



Lieber Gott,
ein neuer Tag hat angefangen.
Danke: Ich habe gut geschlafen.
Danke: Ich konnte aufstehen.
Danke: Du hast mich lieb.
Danke: Du bist heute bei mir.
Amen

Gott machte den Mond und die Sterne



1. Mose, Kapitel 1, Vers 14 bis Vers 18
Gott machte den Mond und die Sterne.



Schau dir bei Nacht den Himmel an.
Wenn es keine Wolken gibt,
siehst du den Mond und die Sterne.
Das ist alles weit weg.
Ich staune darüber,
wie super Gott alles gemacht hat.



Danke, lieber Gott,
für den Mond und die Sterne.
Amen

Abendgebet



Psalm 4, Vers 9
Ich kann ruhig schlafen,
Gott ist bei mir.



Heute sind gute Dinge passiert.
Sage Gott Danke dafür.
Wenn dich etwas traurig macht:
Erzähle Gott davon.
Bitte Gott um einen guten Schlaf.
Im Gebet darfst du Gott alles sagen.
Sprich selbst ein Gebet.
Oder sage das Gebet hier:



Lieber Gott,
der Tag ist zu Ende.
Danke, dass ich heute arbeiten konnte.
Danke, dass ich heute Freunde treffen konnte.
Danke, dass du in der Nacht bei mir bist.
Amen

Gott machte die Fische



1. Mose, Kapitel 1, Vers 20 und Vers 21
Gott machte große Fische.



Große Fische leben im Meer.
Gott machte auch viele kleine Fische.
Kleine Fische leben im Aquarium.
Ein Aquarium ist ein Behälter aus Glas
und mit Wasser gefüllt.
Kennst du jemanden,
der ein Aquarium hat?
Dort kannst du die Fische ansehen.



Lieber Gott,
ich danke dir.
Denn du hast die Fische gemacht.
Ich staune über die bunten Fische.
Amen

Gott machte die Vögel



1. Mose, Kapitel 1, Vers 20 und Vers 21
Gott machte die Vögel.



Die Vögel kommen im Winter ans Futterhaus.
Dort kannst du viele Vögel sehen:

Spatzen,
Meisen,
Finken,
Rotkehlchen.

Im Sommer fressen die Vögel
Läuse, Insekten und Samen.



Danke, lieber Gott,
für die verschiedenen Vögel.
Ich freue mich, wenn ich sie sehe.
Amen

Gott machte die Tiere



1. Mose, Kapitel 1, Vers 24 und Vers 25
Gott machte die Tiere.



Gott machte Hunde.
Hunde passen auf.
Gott machte die Hühner.
Von den Hühnern bekommen wir die Eier.
Gott machte die Kühe.
Von den Kühen bekommen wir Milch.
Welche Tiere kennst du noch?



Lieber Gott,
du hast viele Tiere gemacht:
Hunde, Hühner und Kühe.
Ich freue mich über die Tiere. Danke.
Amen

Gott machte dich



1. Mose, Kapitel 1, Vers 27
Gott machte die Menschen.



Gott machte dich.
Schau dich mal im Spiegel an.
Du bist einmalig.
Gott machte dich.
Darüber darfst du dich freuen.



Lieber Gott,
du hast mir das Leben geschenkt. Danke!
Amen

Gott machte den Garten Eden



1. Mose, Kapitel 2, Vers 8 bis Vers 14
Gott machte den Garten Eden.



Dort gab es viele Bäume.
Die Bäume hatten viele Früchte.
Dort gab es viele Blumen.
Dort gab es schöne Bäche.
Es war ein super Garten.
Gott machte alles super.



Lieber Gott,
du hast die Bäume und Blumen super gemacht.
Ich danke dir.
Amen

Gott machte den ersten Mann



1. Mose, Kapitel 2, Vers 7
Gott machte den ersten Mann.



Der erste Mann war Adam.
Adam lebte im Garten Eden.



Lieber Gott,
du hast uns Menschen gemacht.
Danke.
Amen

Gott machte die erste Frau



1. Mose, Kapitel 2, Vers 18 bis Vers 23

Gott sagte:

Adam soll eine Frau bekommen.

Gott machte für Adam eine Frau.



Adam und Eva

sind das erste Ehepaar.



Lieber Gott,

ich sage Danke:

Du hast Mann und Frau gemacht.

Amen

Der besondere Baum

Neu



1. Mose, Kapitel 2, Vers 9
und 1. Mose, Kapitel 3, Vers 3
Im Garten Eden wuchs ein besonderer Baum.
Gott hat Adam und Eva gesagt:
Von diesem Baum dürft ihr nicht essen.
Sonst müsst ihr sterben.



Adam und Eva konnten sich von
den Früchten der anderen Bäume ernähren.
Aber Gott stellt auch Regeln auf.
Es ist gut, sich an Gottes Regeln zu halten.
Regeln helfen uns,
damit unser Leben gut wird.



Lieber Gott,
ich möchte deine Regeln einhalten.
Hilf mir bitte dabei. Amen

Die böse Schlange



1. Mose, Kapitel 3, Vers 1 bis Vers 5
Eine Schlange sagte zu Adam und Eva:
Hat Gott wirklich gesagt,
dass ihr von keinem Baum essen dürft?
Eva sagte zur Schlange:
Wir dürfen von allen Bäumen essen,
nur von dem besonderen Baum im Garten
dürfen wir nichts essen. Sonst müssen wir sterben.
Die Schlange sagte:
Ihr werdet nicht sterben.
Ihr werdet merken, was Gut und Böse ist.



Die Schlange ist ein Bild für den Teufel.
Er versucht uns immer wieder einzuflüstern:
Böses ist nicht schlimm.



Lieber Gott,
der Teufel will mich manchmal reinlegen.
Hilf mir, das zu erkennen. Amen

Die Frucht schmeckte gut



1. Mose, Kapitel 3, Vers 6
Eva glaubte der Schlange.
Sie nahm eine Frucht,
biss hinein und
gab die Frucht Adam.
Adam aß auch von der Frucht.
Plötzlich merkten Adam und Eva,
dass sie nackt waren.
Sie machten sich Kleider aus Blättern.



Wenn das mal gut geht.
Adam und Eva haben Gott nicht gehorcht.
Ich will lernen, Gott zu gehorchen.



Lieber Gott,
ich möchte dir gehorchen.
Bitte hilf mir dabei.
Amen

Adam und Eva versteckten sich



1. Mose, Kapitel 3, Vers 8 bis Vers 13

Gott kam abends in den Garten.

Gott rief: Adam, wo bist du?

Adam sagte: Ich habe Angst, weil ich nackt bin.

Gott sagte: Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist?

Hast du von dem verbotenen Baum gegessen?

Ja, sagte Adam.

Gott sagte: Warum hast du das getan?

Adam sagte: Eva hat mir die Frucht gegeben.

Gott sagte: Eva, warum hast du das getan?

Eva sagte: Die Schlange hat mich dazu verführt.



Was man heimlich tut, kommt ans Licht.

Vor Gott brauchen wir uns nicht verstecken.



Lieber Gott, danke, dass du mich kennst.

Vor dir brauche ich mich nicht verstecken.

Amen

Adam und Eva bekamen Kleider



1. Mose, Kapitel 3, Vers 21
Gott machte für Adam und Eva
Kleider aus Fell.



Gott sorgte dafür,
dass Adam und Eva nicht
nackt herumlaufen mussten.
Adam und Eva folgten Gott nicht,
trotzdem sorgte er für sie.
Gott sorgt auch für uns!



Lieber Gott,
ich danke dir.
Denn du sorgst auch für mich.
Amen

Die Zeit im Garten Eden ist vorbei



1. Mose, Kapitel 3, Vers 23 und Vers 24
Gott schickte Adam und Eva
aus dem Garten Eden.



Das war ihre Strafe.
Weil sie nicht gehorsam waren.
Jetzt musste Adam auf dem Acker arbeiten,
damit Eva und er was zu essen hatten.
Die schöne Zeit im Garten Eden war vorbei.
Ungehorsam sein lohnt sich nicht.



Lieber Gott,
hilf mir, dir gehorsam zu sein.
Amen

Heimweh nach dem Garten Eden



1. Mose, Kapitel 3, Vers 24
Ein Engel bewachte den
Eingang zum Garten Eden.
Weil Adam und Eva
nicht zurückkommen durften.



Adam und Eva haben Heimweh
nach dem Garten Eden.
Sie mussten im Garten Eden nicht arbeiten.
Sie aßen von den Früchten, die es dort gab.
Jetzt musste Adam auf dem Acker arbeiten.
Sie können nicht zurück.
Schade, dass Adam und Eva
Gott nicht gehorcht haben!
Es ist besser, Gott zu gehorchen.



Lieber Gott,
hilf mir, dir zu gehorchen.
Amen

Gott, unser Vater

Neu



Epheser, Kapitel 4, Vers 6
Wir haben einen Gott.
Gott ist unser Vater.



Als ich ganz klein war, starb mein Vater.
Darüber war ich sehr traurig.
Aber ich habe Gott als Vater.
Zu Gott dürfen wir Vater sagen.
Mit Gott darf ich auch reden
wie mit einem Vater.



Danke, lieber Gott,
dass ich zu dir Vater sagen darf.
Amen

Beten



Lukas, Kapitel 11, Vers 2
Jesus sagte seinen Freunden:
So sollt ihr beten.



Wir dürfen mit Gott reden,
wie wir mit unserem Vater reden.
Wir dürfen Gott alles sagen.
Alles, was uns Freude macht
und alles, was uns traurig macht.
Jesus hat seinen Freunden ein Gebet gesagt,
mit dem sie beten sollen.
Das Gebet fängt so an: Vater unser im Himmel ...
Es wird am Ende vom Gottesdienst gebetet.
Du kannst es auch zu Hause beten.
Auf der nächsten Seite findest du dieses Gebet.



Lieber Gott,
ich darf mit dir reden, wie mit meinem Vater.
Danke. Amen

Vater unser



Lukas, Kapitel 11, Vers 2 bis Vers 4
Jesus sagte seinen Freunden:
Betet so:



Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben
unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen,
denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen

Unser tägliches Brot gib uns heute



Lukas, Kapitel 11, Vers 3
Bitte gib uns unser tägliches Brot.



Wir haben jeden Tag genug zu essen.
Ein gutes Frühstück.
Ein gutes Mittagessen.
Ein gutes Abendessen.
Gott freut sich über den leer
gegessenen Teller.
Viele Menschen auf der Welt hungern.
Sie können sich nicht satt essen.
Wir können armen Menschen helfen
und eine Spende für sie geben.
Frage jemanden aus der Gemeinde, wo du
spenden kannst.



Danke, lieber Gott,
dass ich heute wieder genug zu essen habe.
Amen

Vergib uns unsere Schuld



Lukas, Kapitel 11, Vers 4
Bitte vergib uns unsere Schuld.



Schuld ist Sünde.
Sünde trennt uns von Gott.
Sünde sind Dinge, die Gott nicht gefallen:
stehlen, lügen, krumme Dinge machen.
Jesus starb am Kreuz für meine Sünden.
Jesus dürfen wir unsere Sünden sagen.
Jesus vergibt uns unsere Sünden.
Pack deine Sünden in einen Müllsack.
Du darfst den Müll bei Jesus abladen.



Herr Jesus,
du vergibst mir meine Sünden.
Du wirfst sie weg wie Müll. Vielen Dank!
Amen

Die Idee, dieses Buch zu schreiben, hat mir Gott geschenkt. Deshalb gehört Gott der erste Dank für dieses Buch.

Der zweite Dank gilt den vielen lieben Menschen, die an der Entstehung dieses Buches beteiligt waren.

Sie haben mich ermutigt, dieses Buch zu schreiben.

Mein besonderer Dank gilt:

- meiner Frau, mit der ich die ganzen Texte und die Fotos besprechen konnte und die Geduld mit mir hatte, während ich in das Buch vertieft war.
- meinen Kindern und Enkelkindern für viele gute Gespräche und Anregungen.
- Dr. Weidner und Ehepaar Engelmann, die mich ermutigten, das Buch zu schreiben.
- Daniel Holder für das kreative Seitenlayout, viele Fotos und das Setzen des Buches.
- Elisabeth Lehmann für inhaltliche und sprachliche Korrektur.
- Michael Braitinger, der geprüft hat, ob der Inhalt verständlich ist.
- Reinhold Trümner fürs Korrekturlesen.
- Hartmut Hühnerbein für das Vorwort und viele hilfreiche Tipps.
- Margit Schwemmler für die Geschichte aus Afrika.
- Frieder Trommer für seinen Einsatz für das Buch.
- Silke Gabrisch und Annette Penno fürs Lektorat.
- SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag für die Herausgabe des Buches.

Register

1. Mose 1,9	S. 15	1. Mose 15,2-6	S. 227	1. Mose 44,1-13	S. 258
1. Mose 1,9-10	S. 14	1. Mose 18,2-8	S. 228	1. Mose 44,14-34	S. 259
1. Mose 1,11-13	S. 16	1. Mose 18,9-13	S. 229	1. Mose 45,1-20	S. 260
	S. 17	1. Mose 21,1-7	S. 230	1. Mose 46,28-30	S. 261
1. Mose 1,14-18	S. 20	1. Mose 22,1-2	S. 231	2. Mose 1,1-15	S. 43
1. Mose 1,16	S. 18	1. Mose 22,6-8	S. 232	2. Mose 2,1-9	S. 44
1. Mose 1,20-21	S. 22	1. Mose 22,9-13	S. 233	2. Mose 2,10	S. 45
	S. 23	1. Mose 22,15-18	S. 234	2. Mose 2,11-15	S. 46
1. Mose 1,24-25	S. 24	1. Mose 37,1-4	S. 235	2. Mose 2,16-22	S. 47
1. Mose 1,27	S. 25	1. Mose 37,5-8	S. 236	2. Mose 3,1-10	S. 48
1. Mose 2,7	S. 27	1. Mose 37,9-11	S. 237	2. Mose 3,11-18	S. 49
1. Mose 2,8-14	S. 26	1. Mose 37,12-24	S. 238	2. Mose 4,1-9	S. 50
1. Mose 2,9	S. 29	1. Mose 37,25-28	S. 239	2. Mose 4,10-17	S. 51
1. Mose 2,18-23	S. 28	1. Mose 37,29-35	S. 240	2. Mose 5,1-9	S. 52
1. Mose 3,1-5	S. 30	1. Mose 39,1	S. 241	2. Mose 7-11	S. 53
1. Mose 3,3	S. 29	1. Mose 39,2-6	S. 242	2. Mose 12,1-18	S. 54
1. Mose 3,6	S. 31	1. Mose 39,19-23	S. 243	2. Mose 12,31-40	S. 55
1. Mose 3,8-13	S. 32	1. Mose 40,1-15	S. 244	2. Mose 14,5-31	S. 56
1. Mose 3,21	S. 33	1. Mose 40,16-22	S. 245	2. Mose 20,1-17	S. 60
1. Mose 3,23-24	S. 34	1. Mose 41,1-5	S. 246	2. Mose 20,2-3	S. 61
1. Mose 3,24	S. 35	1. Mose 41,5-8	S. 247	2. Mose 20,7	S. 62
1. Mose 6,5-8	S. 217	1. Mose 41,9-14	S. 248	2. Mose 20,8-11	S. 63
1. Mose 6,14-22	S. 218	1. Mose 41,14-36	S. 249	2. Mose 20,12	S. 64
1. Mose 7,1-10	S. 219	1. Mose 41,37-46	S. 250	2. Mose 20,13	S. 65
1. Mose 7,17-24	S. 220	1. Mose 41,47-49	S. 251	2. Mose 20,14	S. 66
1. Mose 8,2-16	S. 221	1. Mose 42,1-5	S. 252	2. Mose 20,15	S. 67
1. Mose 8,20	S. 222	1. Mose 42,6-16	S. 253	2. Mose 20,16	S. 68
1. Mose 9,12-16	S. 223	1. Mose 42,18-21	S. 254	2. Mose 20,17	S. 69
1. Mose 12,1-2	S. 224	1. Mose 42,29-38	S. 255		S. 70
1. Mose 12,3	S. 225	1. Mose 43,1-15	S. 256	2. Mose 32,1-6	S. 57
1. Mose 12,4-8	S. 226	1. Mose 43,16-33	S. 257	2. Mose 32,7-19	S. 58

Register

2. Mose 34,1-29	S. 59	Psalm 23,5	S. 285	Maleachi 1,2	S. 12
4. Mose 6,23-26	S. 306	Psalm 23,6	S. 286	Matthäus 2,1-10	S. 373
4. Mose 6,23-27	S. 312	Psalm 24,7-10	S. 358	Matthäus 2,11	S. 374
4. Mose 6,24	S. 307	Psalm 24,9-10	S. 359	Matthäus 14,12-17	S. 86
4. Mose 6,25	S. 308	Psalm 31,16	S. 375	Matthäus 26,31-35	S. 92
4. Mose 6,26	S. 309	Psalm 50,15	S. 153	Matthäus 26,36-46	S. 93
	S. 310	Psalm 51	S. 278		S. 94
4. Mose 6,27	S. 311	Psalm 91,1	S. 71	Matthäus 26,45-49	S. 95
1. Samuel 13,14	S. 264		S. 131	Matthäus 26,57-68	S. 98
1. Samuel 16,1-10	S. 265	Psalm 91,4	S. 357	Matthäus 26,69-74	S. 96
1. Samuel 16,11-13	S. 266	Psalm 98	S. 146	Matthäus 26,74-75	S. 97
1. Samuel 16,18	S. 263	Psalm 102,26	S. 13	Matthäus 27,1-14	S. 99
1. Samuel 17,17-22	S. 267	Psalm 106,1	S. 287	Matthäus 27,15-26	S. 100
1. Samuel 17,23-24	S. 268		S. 288	Matthäus 27,27-30	S. 101
1. Samuel 17,25-44	S. 269	Psalm 139,1-5	S. 19	Matthäus 28,19	S. 164
1. Samuel 17,34-35	S. 262	Jeremia 30,2	S. 11		S. 211
1. Samuel 17,45-50	S. 270	Daniel 1,1-21	S. 296		S. 212
2. Samuel 5,1-5	S. 271	Daniel 6,3-4	S. 297		S. 214
2. Samuel 11,2-4	S. 272	Daniel 6,5-6	S. 298	Matthäus 28,20	S. 213
2. Samuel 11,5-13	S. 273	Daniel 6,7-10	S. 299	Markus 6,34	S. 136
2. Samuel 11,14-25	S. 274	Daniel 6,11	S. 300	Markus 6,35-37	S. 137
2. Samuel 12,1-7	S. 275	Daniel 6,12-15	S. 301	Markus 6,38-39	S. 138
2. Samuel 12,9	S. 276	Daniel 6,16-18	S. 302	Markus 6,41-42	S. 139
2. Samuel 12,13	S. 277	Daniel 6,19-22	S. 303	Markus 6,42-43	S. 140
Psalm 4,9	S. 21	Daniel 6,20-24	S. 304	Markus 6,45	S. 141
Psalm 23,1	S. 279	Daniel 6,26-28	S. 305	Markus 10,46-47	S. 332
	S. 280	Jona 1,1-2	S. 291	Markus 10,48	S. 333
Psalm 23,2	S. 281	Jona 1,3-16	S. 292	Markus 10,49	S. 334
Psalm 23,3	S. 282	Jona 2,1-11	S. 293	Markus 10,50-51	S. 335
Psalm 23,4	S. 283	Jona 3,1-3	S. 294	Markus 10,52	S. 336
	S. 284	Jona 3,4-10	S. 295	Markus 14,18-20	S. 90

Register

Markus 14,22	S. 88	Lukas 10,30	S. 148	Lukas 24,32-35	S. 114
Markus 14,23-24	S. 89	Lukas 10,31-32	S. 149	Lukas 24,50	S. 143
Markus 16,16	S. 76	Lukas 10,33-34	S. 150	Lukas 24,51	S. 144
Lukas 1,8-15	S. 360	Lukas 10,35	S. 151	Lukas 24,52-53	S. 145
Lukas 1,18-19	S. 361	Lukas 10,36-37	S. 152	Johannes 2,1-2	S. 313
Lukas 1,20	S. 362	Lukas 11,2	S. 37	Johannes 2,3	S. 314
Lukas 1,26-38	S. 365	Lukas 11,2-4	S. 38	Johannes 2,3-5	S. 315
Lukas 1,57-63	S. 363	Lukas 11,3	S. 39	Johannes 2,6-9	S. 316
Lukas 1,64	S. 364	Lukas 11,4	S. 40	Johannes 2,9-10	S. 317
Lukas 1,80	S. 72		S. 41	Johannes 2,11	S. 318
Lukas 2,1-3	S. 366		S. 42	Johannes 3,1-2	S. 342
Lukas 2,4-5	S. 367	Lukas 15,4	S. 132	Johannes 3,2	S. 343
Lukas 2,6-7	S. 368		S. 133	Johannes 3,4	S. 344
Lukas 2,7	S. 369	Lukas 15,5	S. 134	Johannes 3,5-8	S. 345
Lukas 2,8-15	S. 370	Lukas 15,6-7	S. 135	Johannes 3,9-15	S. 346
Lukas 2,13-15	S. 371	Lukas 15,11-13	S. 319	Johannes 3,16	S. 122
Lukas 2,16-20	S. 372	Lukas 15,13	S. 320		S. 347
Lukas 3,3	S. 73	Lukas 15,15-16	S. 321	Johannes 3,17-18	S. 348
Lukas 3,10-14	S. 74	Lukas 15,17-18	S. 322	Johannes 3,20-21	S. 349
Lukas 3,21-22	S. 75	Lukas 15,20-24	S. 323	Johannes 10,11-13	S. 327
Lukas 5,1-3	S. 77	Lukas 15,22-24	S. 324	Johannes 10,14	S. 326
Lukas 5,4-7	S. 78	Lukas 15,25-32	S. 325	Johannes 10,15	S. 328
Lukas 5,8-9	S. 79	Lukas 19,2	S. 124	Johannes 10,27	S. 329
Lukas 5,10-11	S. 80	Lukas 19,3-4	S. 125	Johannes 10,28	S. 330
Lukas 8,22	S. 350	Lukas 19,4	S. 126	Johannes 10,29	S. 331
Lukas 8,23	S. 351	Lukas 19,5	S. 127	Johannes 12,12-13	S. 81
Lukas 8,24	S. 352	Lukas 19,6-7	S. 128	Johannes 12,13	S. 82
	S. 353	Lukas 19,8-9	S. 129	Johannes 12,14	S. 83
Lukas 8,25	S. 354	Lukas 19,10	S. 130	Johannes 12,17-18	S. 84
	S. 355	Lukas 24,13-35	S. 112	Johannes 12,19	S. 85
Lukas 10,25-29	S. 147	Lukas 24,29-31	S. 113	Johannes 13,4-15	S. 87

Register

Johannes 14,2	S. 14	Apostelg. 8,27-28	S. 159	Apostelg. 17,34	S. 191
	S. 88	Apostelg. 8,29-30	S. 160	Apostelg. 21,26-36	S. 192
Johannes 14,6	S. 123	Apostelg. 8,31	S. 161	Apostelg. 26,32	S. 193
Johannes 15,1	S. 338	Apostelg. 8,32-35	S. 162	Apostelg. 27,13-38	S. 194
Johannes 15,2	S. 339	Apostelg. 8,36-38	S. 163	Apostelg. 27,39-44	S. 195
Johannes 15,3-4	S. 340	Apostelg. 9,1-2	S. 166	Apostelg. 28,1-2	S. 196
Johannes 15,5	S. 337	Apostelg. 9,3-5	S. 167	Apostelg. 28,3-6	S. 197
	S. 341	Apostelg. 9,6-8	S. 168	Apostelg. 28,11-15	S. 198
Johannes 19,17	S. 102	Apostelg. 9,9	S. 169	Apostelg. 28,16-30	S. 199
Johannes 19,18	S. 103	Apostelg. 9,10-15	S. 170	1. Korinther 11,23-26	S. 91
Johannes 19,38-42	S. 104	Apostelg. 9,17-20	S. 171	2. Korinther 9,7	S. 216
Johannes 20,1-10	S. 105	Apostelg. 9,20-23	S. 172	Epheser 4,6	S. 36
Johannes 20,11-16	S. 106	Apostelg. 9,24-25	S. 173	Epheser 5,20	S. 289
Johannes 20,14-18	S. 107	Apostelg. 9,27-28	S. 174		S. 290
Johannes 20,19-20	S. 108	Apostelg. 13,9	S. 165		S. 256
Johannes 20,21	S. 109	Apostelg. 16,9-12	S. 175	Philipper 1,1	S. 200
Johannes 20,24-27	S. 110	Apostelg. 16,14-15	S. 176	Philipper 1,2	S. 201
Johannes 20,28-30	S. 111	Apostelg. 16,16-18	S. 177	Philipper 1,3-6	S. 202
Johannes 21,2-3	S. 115	Apostelg. 16,19-22	S. 178	Philipper 1,12-14	S. 203
Johannes 21,3	S. 116	Apostelg. 16,23-24	S. 179	Philipper 2,5	S. 204
Johannes 21,4-6	S. 117	Apostelg. 16,25	S. 180	Philipper 2,8-9	S. 205
Johannes 21,6	S. 118	Apostelg. 16,26	S. 181	Philipper 3,20	S. 206
Johannes 21,7	S. 119	Apostelg. 16,27-28	S. 182	Philipper 4,4	S. 207
Johannes 21,9-12	S. 120	Apostelg. 16,29-32	S. 183	Philipper 4,5	S. 208
Johannes 21,15-17	S. 121	Apostelg. 16,33	S. 184	Philipper 4,6	S. 209
Apostelg. 1,9	S. 144		S. 185	Philipper 4,10	S. 210
Apostelg. 2,2-4	S. 154	Apostelg. 16,34	S. 186	2. Thessalonicher 3,1	S. 215
Apostelg. 2,4-11	S. 155	Apostelg. 17,15	S. 187		
Apostelg. 2,14-18	S. 156	Apostelg. 17,16	S. 188		
Apostelg. 2,40-41	S. 157	Apostelg. 17,17-18	S. 189		
Apostelg. 8,26-27	S. 158	Apostelg. 17,22-33	S. 190		

	Seitenzahl
Baby Smile	331
ERF Medien	291
Fotolia.com	13 (© jeremyculpdesign), 53 (© RyszardStelmachowicz), 56 (© kevron2001), 61 (© Michael Drager), 67 (© Minerva Studio), 68(© seewhatmitchsee), 80 (© Dudarev Mikhail), 117 (© chalabala), 164 (© Glenda Powers), 168 (© nmann77), 279, 280, 284 (© Bergringfoto), 288 (© Uwe Landgraf), 326, 329 (© Bergringfoto), 330 (© simsalabin1), 332 (© Dan Race), 366 (© Winne)
Holder, Daniel	12, 16+17, 20, 58, 81, 93, 116, 137, 142, 167, 206, 287, 337
Holder, Friedrich	104+105
Kontermann, Esther	363
Kontermann, Jana	375
Kontermann, Jörg	59, 73, 96, 122, 157, 200+201, 225, 232, 278, 289, 305, 314, 316, 335, 359, 364,
Kontermann, Katja	171
Schwemmle, Margit	213+214
SCM R.Brockhaus	11
Shutterstock.de	10, 14+15, 18+19, 21-52, 54+55, 57, 61-66, 69-72, 74-76, 79, 82-92, 94+95, 97-103, 106-115, 118-121, 123-136, 138-141, 143-146, 148-156, 158-163, 165+166, 169+170, 172-199, 202-205, 207-212, 215-224, 226-231, 233-277, 281-283, 285+286, 288, 290-304, 306-313, 315, 317-325, 327+328, 333+334, 336, 338-358, 360-362, 365, 367-374
Photocase.de	60 (© zettberlin), 77 (© truelife), 78 (© diemedialisten), 147 (© zettberlin)

